

Old School

NEUES LERNEN

Einladung

zu Impulsvorträgen, Gesprächen und Einblicken

Do.-Fr. 15.-16.03.2018
im Rathaus Stuttgart



gefördert durch:

N WISSENSCHAFT FÜR
NACHHALTIGKEIT



Kooperationspartner:

STUTTGART

Reallabor STADT-RAUM-BILDUNG

Der noch junge Begriff „Reallabor“ steht für ein innovatives Forschungsformat und ein neues Modell der Kooperation von Wissenschaft und Gesellschaft. In diesem Sinne richtet sich diese Einladung sowohl an Expertinnen und Experten, als auch an Betroffene im Schulbauprozess sowie alle Interessierte der Stadtgesellschaft. Während sich der erste Tag (Do. 15. März) ausschließlich dem Austausch von Expertinnen und Experten der Schulplanung und Nutzung richtet, werden wir am zweiten Tag (Fr. 16. März) v.a. die Schülerinnen und Schüler zu Wort kommen lassen. Dadurch entsteht ein produktiver Austausch zwischen verschiedenen Schulen.

Die Ausstellung „OLD SCHOOL – Neues Lernen, Umbau und Erweiterung der Heusteigschule, Stuttgart“ im 3. OG im Rathaus (13.03.-23.03.) zeigt zehn unterschiedliche Projekte, wie das denk-

malgeschützte Bestandsgebäude der Heusteigschule umgestaltet werden könnte, damit eine zeitgemäße Pädagogik ihren Raum findet. Um den steigenden Schülerzahlen gerecht zu werden, wurden zusätzliche Erweiterungsmöglichkeiten im Quartier untersucht und entworfen.

Das Reallabor „STADT-RAUM-BILDUNG“ stellt die Schulen, deren Bedeutung für die Wissensgesellschaft von heute, für mehr soziale Nachhaltigkeit in den Quartieren sowie die dazugehörigen räumlichen Aspekte in den Mittelpunkt der Forschung. Lernen im digitalen Zeitalter, Inklusion, Ganztages- und Gemeinschaftsschule sind nur einige Stichworte, die den Paradigmenwechsel an Schulen beschreiben.

Forschungsverbund bestehend aus den Hochschulen...



Reallabor gefördert von...



und den Praxispartnern...



sowie den Kommunen.



Anfahrt und Anmeldung

Um Anmeldung wird gebeten

per Mail an: stadt-raum-bildung@si.uni-stuttgart.de

Veranstaltungsort:

Rathaus Stuttgart

großer Sitzungssaal

Martkplatz 1 | 70173 Stuttgart

Anfahrt mit öffentliche Verkehrsmitteln:

- mit der Stadtbahnlinie von Stuttgart HBF U5, U12, U6, U15, U7 bis Haltestelle Charlottenplatz oder Schlossplatz, Fußweg zum Rathaus ca. 6-7 Minuten.
- mit der Stadtbahnlinie U14 Richtung Mühlhausen bis Haltestelle Rathaus, Fußweg bis zum Rathaus 2 Minuten.

Die Veranstaltung ist bei der Architektenkammer Baden-Württemberg als Fortbildung beantragt.



Unsere Referenten

Prof. Dr. Albrecht Wacker₁

ist an der Pädagogischen Hochschule Heidelberg Professor für Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Schulpädagogik / Pädagogik der Sekundarstufe I und Forschungspartner des Reallabors. Gemeinsam mit Prof. Dr. Thorsten Bohl ist er Herausgeber und Autor der Studie „Wissenschaftliche Begleitung der Gemeinschaftsschule Baden-Württemberg“.



PD Dr.-Ing. habil. Kerstin Renz₃

ist derzeit Professorin für Architekturgeschichte an der Universität Kassel. Viele Jahre ist sie am Institut für Architekturgeschichte der Universität Stuttgart in der Schulbauforschung tätig gewesen. Die Germanistin und Architekturhistorikerin widmet sich dem Thema Schulbau und Schulbaugeschichte und setzte sich in



Jun.-Prof. Dr. Martin Knöll₄

ist Juniorprofessor am Fachbereich Architektur der Technischen Universität Darmstadt mit multidisziplinärem Hintergrund in Architektur, Stadtplanung und Informationstechnik. Dr. Knöll leitet die Forschungsgruppe Urban Health Games (UHG) im Aufbau von transdisziplinären Kooperationen zwischen Planern und Gesundheits- und



Dipl.-Ing. Marianne Halblaub Miranda₅

Ist wissenschaftliche Mitarbeiterin in der Forschungsgruppe Urban Health Games am Fachbereich Architektur der Technischen Universität Darmstadt. Sie leitet das Forschungsprojekt „Active Learning Spaces“ und ist Mitentwicklerin des digitalen Tools „MoMe@school“.

Valentin Helling₂

ist Lernbegleiter an der Alemannenschule Wutöschingen, einer Gemeinschaftsschule in Baden-Württemberg. Seit 2014 administriert er das schulische iPad 1:1 mit momentan ca. 500 iPads. Als Apple Education Trainer und Initiator/Koordinator des rund

Donnerstag, 15.03.

- 10:00 Uhr Ankommen, Anmeldung
Zeit für Gespräche bei Kaffee und Tee
-
- 10:30 Uhr **Begrüßung, Einblicke in die Forschung**
„OLD SCHOOL – Neues Lernen: Schule als Baustein sozialer Nachhaltigkeit“
Dr. Thorsten Erl, Reallabor STADT-RAUM-BILDUNG
Städtebau-Institut, Universität Stuttgart
- 11:00 Uhr **Impulsvorträge**
„Zu aktuellen Herausforderungen der Sekundarschulen in Baden-Württemberg: Befunde und Hinweise.“
Prof. Dr. Albrecht Wacker, Reallabor STADT-RAUM-BILDUNG
Pädagogische Hochschule Heidelberg
- „When a flower doesn't bloom, you fix the environment not the flower!“**
Valentin Helling, Alemannenschule Wutöschingen:
Lernbegleiter und Administrator des iPad 1:1



Pädagogische Konzepte und technischer Fortschritt?

© Konrad Zerbe

- 12:00 Uhr **Paneldiskussion**
„Neue Pädagogik in alten Gebäuden: Sind Schulen neue Begegnungsorte einer offenen Wissensgesellschaft?“
Diskussion mit Referenten und Publikum

12:30 Uhr Mittagspause

- 13:30 Uhr **Impulsvortrag**
„Was wir von der „alten“ Schule lernen können: Eine bauhistorische Betrachtung unserer Schulen.“
PH Dr.-Ing. habil. Kerstin Renz

- 14:00 Uhr **Werkstatt-Diskussionen:**
„Lernen aus der Vergangenheit - Planen für die Zukunft“



Ideencollage: Heusteigschule als nachbarschaftlicher Begegnungsort

© Nadine Gründner & Claudia Kolbe

- 16:00 Uhr **Vorstellung der Ergebnisse**
im Plenum

- 17:00 Uhr **Einblicke in die Forschung**
Studentischer Ideenwettbewerb „OLD SCHOOL – Neues Lernen: Umbau und Erweiterung der Heusteigschule, Stuttgart“ Herausforderungen und Ergebnisse
Dipl.-Ing. Charlotte Eller, Reallabor STADT-RAUM-BILDUNG
Universität Stuttgart

Vorstellung der Projekte Preisverleihung und Danksagung
Frau Bürgermeisterin Isabel Fezer,
Landeshauptstadt Stuttgart, Referat Jugend und Bildung

- 18:00 Uhr **Eröffnung der Ausstellung**
Einladung zum Umtrunk mit Ausstellungsrundgang

Moderation: Christina und Ludger Benighaus, Compare Consulting



Studierende erläutern ihre Ideen: Ausstellungsrundgang

© Reallabor STADT-RAUM-BILDUNG, Uni Stuttgart

Freitag, 16.03.

- 9:00 Uhr **Begrüßung der Gäste und Kinder**
durch Bürgermeisterin Isabel Fezer
Landeshauptstadt Stuttgart, Referat Jugend und Bildung

- 9:15 Uhr **Impulsvortrag**
„Ich sehe was, was du nicht siehst“ Einbindung von Schüler*innen in den Planungsprozess
Dipl.-Ing. Marianne Halblaub Miranda und
Junior-Prof. Martin Knöll, TU Darmstadt

- 10:00 Uhr **Werkstatt / Visionsentwicklung**
Die Schule der Zukunft: Meine Schule soll...

- 11:30 Uhr **Werkstattergebnisse**
Jede Werkstatt stellt ihre Ergebnisse vor.

- 12:30 Uhr **Schlussworte und Verabschiedung**
Bürgermeisterin Isabel Fezer und Dr. Thorsten Erl

12:45 Uhr Ende der Veranstaltung



Einbindung von Schüler*innen in den Planungsprozess

© Forschungsgruppe Urban Health Games